

# Auf das Berufsleben vorbereiten

In Deutschland macht etwa jeder dritte Abiturient seinen Abschluss an einem beruflichen Gymnasium. Seit 1973 hat auch Emmendingen ein technisches Gymnasium. Ein kurzer Überblick zu dieser Schulart.

**Von Annika Sindlinger**

**EMMENDINGEN** Mehr als 3000 Schülerinnen und Schüler in 48 Jahrgängen haben am Technischen Gymnasium bereits Abitur gemacht. Der erste Jahrgang startete im September 1973 und trat 1976 zu den Abiturprüfungen an. Am TG

sollen die Schülerinnen und Schüler nach drei Schuljahren nicht nur die allgemeine Hochschulreife ablegen, sondern sich auch technische Grundkenntnisse aneignen. Damit will die Schule die Schülerinnen und Schüler auf ein Studium an einer Hochschule, aber auch auf das Berufsleben vorbereiten.

Das berufliche Gymnasium ist eigentlich für Schülerinnen und Schüler nach der Mittleren Reife gedacht, also für Realschüler oder Absolventen der zweijährigen Berufsfachschule. Aber auch Schülerinnen und Schüler des allgemeinbildenden Gymnasiums können hier ihr Abitur machen. Diese Möglichkeit nutzen jedes Jahr einige. Sie könnten regulär nach der 9. Klasse aufs TG wechseln und somit G8 machen, viele entscheiden sich jedoch

für einen Wechsel nach der 10. Klasse und damit für G9.

Anders als am allgemeinbildenden Gymnasium gibt es Werkstattunterricht und Sondergebiete der Technik. In den

## Das Programm der Jubiläumsfeier

Am Samstag, 21. Oktober, lädt das TG alle Interessierten und Ehemaligen ein. Von 10.30 bis 12 Uhr wird es einen Festakt geben, von 13 bis 17 Uhr einen Tag der offenen Tür an den GHSE. Von 17 bis 22 Uhr finden in der kleinen Turnhalle mehrere Konzerte statt. Es spielen Ensembles von Lehrern und ehemaligen Schülern, unter anderem

Profilfächern unterrichten laut Schule meist Lehrer, die schon in der freien Wirtschaft tätig waren. Kunst und Musik sind keine Pflichtfächer und es gibt keinen Erdkundeunterricht. Mittlerweile kön-

nen die Schülerinnen und Schüler zwischen drei verschiedenen Profilen wählen: Mechatronik/Technik, Informationstechnik sowie Technik und Management. Alle Fächer werden für Schülerinnen und Schüler ohne Vorkenntnisse unterrichtet, ein Interesse am Profilfach sollte aber vorhanden sein.

die Metallband Finsterforst. Ab 18 Uhr ist eine Ehemaligenparty in der Cafeteria geplant. Dort wird es Currywurst mit der TG-Spezialsoße geben, die ehemalige Lehrerin und DJane Maria Theresia von Eberg legt auf. Weitere Infos unter: [www.ghse.de](http://www.ghse.de), um Anmeldung zur Party wird gebeten unter: [mehr.bz/tg-feier](mailto:mehr.bz/tg-feier)

**BZ**

nen die Schülerinnen und Schüler zwischen drei verschiedenen Profilen wählen: Mechatronik/Technik, Informationstechnik sowie Technik und Management. Alle Fächer werden für Schülerinnen und Schüler ohne Vorkenntnisse unterrichtet, ein Interesse am Profilfach sollte aber vorhanden sein.

Mit einem Abi am TG werden zwar die Voraussetzungen für ein Ingenieur- oder Informatikstudium oder eine technische Ausbildung gelegt, möglich sind aber auch andere Berufswege. Unter den Ehemaligen sind Ingenieure und Informatiker wie auch Pfarrer, Ärzte und Juristen.

 **Weitere Informationen** bei TG-Leiter Carsten Münchenbach unter 07641/465125 oder [muen@ghse.de](mailto:muen@ghse.de).